16.02.2022

WEG Leitfaden zur Freigabe von Informationen

Hier finden Sie den Leitfaden zur Freigabe von Informationen über deutsche Explorationsaktivitäten an Scouting-Firmen und an die Öffentlichkeit.

Technische Regeln

W.E.G. Wirtschaftsverband
Erdöl- und Erdgasgewinnung e.V.

Hannover, 1. Oktober 1993

Leitfaden zur Freigabe von Informationen über deutsche Explorationsaktivitäten an Scouting-Firmen und an die Öffentlichkeit

Ihre Zeichen	Ihre Nachricht vom	Unser Zeichen	Datum

Die in den On- und Offshore-Gebieten der BR Deutschland mit Explorations- und verwandten Aktivitäten befaßten E&P-Verbandsfirmen stellen hiermit einen Katalog von Daten und Informationen vor, die auf Anfrage hin oder, falls vereinbart, unaufgefordert an die Öffentlichkeit und an Scouting-Firmen abgegeben werden. Die Abgabe der Daten erfolgt in aller Regel durch die federführende Gesellschaft oder durch eine hierzu ausdrücklich authorisierte oder befugte amtliche Stelle. In begründeten Ausnahmefällen können die Informationen über einzelne Projekte von dem jeweiligen Konsortium befristet oder auf unbestimmte Zeit zurückgehalten werden (z.B. tight hole status).

Die Abgabe von Daten beschränkt sich im wesentlichen auf die **seismische Exploration** sowie auf **Explorationsbohrungen** der Kategorien A2, A3 und A4 (international: deep stratigraphic test, new field wildcat und new pool test). Stand und Änderungen der Konzessionssituation sind auf Anfrage bei den zuständigen Bergbehörden erhältlich und fallen deshalb nicht unter diese Regelung.
Die Datenabgabe bezüglich der Auslandsaktivitäten der E&P-Verbandsfirmen wird durch letztere gesondert geregelt.
Eine retroaktive Berichterstattung für Tätigkeiten vor dem 1.10. 1993 ist nicht möglich.
Nachstehend wird der im innerdeutschen Zusammenhang angebotene Datenumfang anhand einiger hypothetischer Beispiele verdeutlicht. Weitergehende Kommentierungen werden ausschließlich, nach konsortialer Abstimmung und nur in Ausnahmefällen, durch die zuständigen Firmenleitungen abgegeben. Desgleichen wird über einen Tight Hole-Status und die Dauer eines solchen von den Firmenleitungen entschieden.

1. Seismic

a.) Concession Name: **Oldenburg (N. Germany)**
b.) Operator (Partner(s)): **Mobil 33.3.% (BEB 66.7%)**

30169 Hannover, Brühlstraße 9, Fernruf: (0511) 131 95 55, Telefax: (0511) 131 67 39
Bankkonto: Dresdner Bank AG, Hannover 0 112 592 800 (BLZ 250 800 20)

Die in den deutschen On- und Offshore-Gebieten mit Explorations- und verwandten Aktivitäten befaßten E&P-Verbandsfirmen stellen hiermit einen Katalog von Daten und Informationen vor, die auf Anfrage hin oder, falls vereinbart, unaufgefordert an die Öffentlichkeit und an Scouting-Firmen abgegeben werden. Die Abgabe der Daten erfolgt in aller Regel durch die federführende Gesellschaft oder durch eine hierzu ausdrücklich authorisierte oder befugte amtliche Stelle.

Quelle: https://www.bveg.de/umwelt-sicherheit/technische-regeln/weg-leitfaden-zur-freigabe-von-informationen/
Stand: 16.02.2022